



## MEDIENMITTEILUNG

**24. Juni 2019 – MÜNSTERLAND**

.....

### **Mit dem Innovationspreis zu mehr Aufmerksamkeit**

### **Bewerbungen noch bis zum 30. Juni möglich**

Das Münsterland steckt voller Innovationen. Mal entwickelt sie ein Tüftler daheim unbemerkt in der Garage, mal ist es der Mitarbeiter einer großen Firma, der eine revolutionäre Idee hat. Wertschätzung für diesen Erfindergeist verleiht der Innovationspreis Münsterland. Noch bis zum 30. Juni können sich Unternehmen und Hochschulen unter dem Titel „Höher. Weiter. Denken.“ für diese Auszeichnung bewerben.

Auch frisch gegründete Unternehmer haben so die Chance, durch den Preis in der Region noch sichtbarer zu werden. Das dachten sich auch die Geschäftsführer Andreas Rosery und Jürgen Weitkamp, die sich mit ihrem 2017 in Heek gegründeten Unternehmen PollerMax GmbH in diesem Jahr erstmals für den Innovationspreis beworben haben. „Der Wettbewerb bietet uns die Chance, unsere Innovation einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Das ist genau das, was ein so junges Start-Up wie unseres braucht“, sagt der Heeker Geschäftsführer Andreas Rosery.

Für ihn und Jürgen Weitkamp aus Ahaus-Wessum war es ein bedrückender Anlass, der die Initialzündung für ihre neue Firma gab: der Anschlag auf den Berliner Weihnachtsmarkt am Breitscheidplatz, als der Terrorist Anis Amri mit einem Sattelzug in die Menschenmenge raste. „Wir haben uns gedacht: Ein Gelände zu sichern muss einfacher und schneller gehen“, erzählt Rosery. Also fingen die beiden Ingenieure an zu tüfteln. Sie entwickelten gemeinsam einen versenkbaren Poller, der nicht nur Sicherheit bietet, sondern dank seines mitgelieferten Betonfundaments auch innerhalb eines Tages im Boden eingelassen werden kann. Wochenlange Baustellen sind damit passé.

„Diese Innovation ist nur eine von vielen im Münsterland, die es wert sind, ins Scheinwerferlicht gerückt zu werden. Die Region ist voller kreativer Köpfe mit revolutionären Ideen, die beweisen, wie gut das Münsterland für die Zukunft aufgestellt ist“, sagt Claudia Scherl, xy. „Der Innovationspreis ist für die Gewinner eine schöne Bestätigung ihrer Arbeit und verschafft ihnen und ihrem Produkt noch mehr Aufmerksamkeit.“

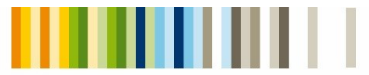
Den Innovationspreis Münsterland vergibt alle zwei Jahre der Münsterland e.V. mit seinen Sponsoren, den Sparkassen im Münsterland, der Westfälischen Provinzial Versicherung AG und innogy SE. In den fünf Kategorien „Wirtschaft“, „Wissenschaft trifft Wirtschaft“, „Start-Up“, „digitale Geschäftsmodelle“ sowie „klein und pfiffig“ winken

#### **Anschrift**

Münsterland e.V.  
Airportallee 1  
48268 Greven  
Telefon: +49 25 71 94 93 - 00  
Telefax: +49 25 71 94 93 - 94  
E-Mail: [info@muensterland.com](mailto:info@muensterland.com)  
Web: [www.muensterland.com](http://www.muensterland.com)

#### **Ansprechpartner**

Mareike Meiring  
Telefon: +49 25 71 94 93 34  
Telefax: +49 25 71 94 93 - 64  
E-Mail: [meiring@muensterland.com](mailto:meiring@muensterland.com)



**Münsterland e.V.**

## **MEDIENMITTEILUNG**

für die Gewinner jeweils 4000 Euro Preisgeld sowie ein Image-/Produktfilm. Nach Ablauf der Bewerbungsfrist am 30. Juni entscheidet eine sechsköpfige Jury mit Vertretern aus Wirtschaft und Wissenschaft darüber, wer den Innovationspreis Münsterland in diesem Jahr erhält. Die Preisverleihung findet Anfang Dezember bei der pool group in Emsdetten statt.

Bewerbung und weitere Informationen: Claudia Scherl, Münsterland e.V., Telefon 02571 - 94 93 03, [innovation@muensterland.com](mailto:innovation@muensterland.com)

[www.innovationspreis-muensterland.de](http://www.innovationspreis-muensterland.de)